



▲ **HAUSLIEFERANT** Eine Flotte von Ferrari-Reachstackern übernimmt in Hannover den Umschlag von Containern.

ohnehin vorhandenen, allerdings lokalen Bahnleistungen für große und kleine Industriekunden wie VW oder Continental, plant die Mannschaft um Jürgen Schulz den Einstieg in die regionalen Verbindungen. Damit soll den Kunden über die Anbindung und die Partnerschaft mit weiteren Anbietern von Eisenbahnleistungen auch von Hannover aus ein leistungsfähiges Programm im Bereich des Schienenverkehrs offeriert werden – ein Trend, der mittlerweile die gesamte Branche bewegt.

### Umschlagequipment

Doch was wäre das Dienstleistungsangebot des Hafens Hannover ohne das geeignete Umschlagequipment wert? Vergleichsweise wenig! Richtig Sinn machen die Zukunftspläne an der Leine natürlich erst durch die geeigneten, und damit auch wirtschaftlichen Geräte, die den Umschlag zwischen den drei Verkehrsträgern Straße,

Schiene und Binnengewässer bewerkstelligen können – wie dies im Übrigen auch ein Blick aus dem noch recht jungen Hafenshaus in der Hansastrasse deutlich macht. Von dort aus entdeckt der aufmerksame Betrachter insbesondere vier Reachstacker von C.V.S. Ferrari, die hier zu Lande bekanntermaßen von Mafo aus dem badischen Forst vertrieben und betreut werden.

Dass es Inhaber Robert Huthloff nicht allein um den Verkauf geht, macht der Umschlagexperte einmal mehr auch im Rahmen des Pressegesprächs deutlich. Nicht allein die Lieferung eines Gerätes macht heute eine langjährige, und für beide Geschäftspartner zufrieden stellende Zusammenarbeit aus, sondern die intensive Betreuung vor und nach einem Vertragsabschluss durch den Verkäufer. Das beginnt bei der Beratung zum geeigneten Gerät und endet noch lange nicht bei der punktgenauen Bereitstellung und Montage von benötigten Ersatzreifen. Gefragt

sind derzeit natürlich insbesondere auch attraktive Miet- oder Leasingofferten, wie Huthloff in Übereinstimmung mit Jürgen Schulz betonte.

### Weiteren Aufstieg sichern

Ein entscheidender Baustein in der Gerätetechnik stellt heute insbesondere die Wirtschaftlichkeit dar. Hier bietet Ferrari gerade beim Umschlag von Containern neue Antriebs- und Transportkonzepte an, die nicht nur durch energiesparende Antriebseinheiten dem Kunden entsprechende Wettbewerbsvorteile sichern sollen, sondern durch eine modulare Bauweise auch bei der Wartung und dem Service letztendlich eine wirtschaftliche Gesamtbilanz über den gesamten Nutzungszeitraum ergeben – und für die Hannoveraner Kunden dabei auch den weiteren Aufstieg in der Liga der Verkehrsknotenpunkte sicherstellen sollen.

fh